Geschrieben von: Ralf Kassuhn
Sonntag, 23. Juni 2002 um 12:59

Am vorletztem Trainingstag trafen sich die erste und zweite Gruppe der Bad Harzburg Judo-Abteilung zum gemeinsamen Training. Insgesamt 36 Judoka übten sich auf der Tatami, in Osae-Komi-Waza und Renshu. Bei Osae-Komi-Waza standen Wettkampf bedingte Situationen im Vordergrund. Im an- schließenden Renshu konnten sich unsere jüngeren Judoka gegen die Älteren ihre Kräfte messen. In einem dieser „Kräfte messen“ mußte sich Stefan, Trainer der ersten Gruppe, sich gleich gegen 4 Kämpfer behaupten. Stefan war die Erleichterung bei „Mate“ deutlich im Gesicht anzusehen. Tobias stand während dessen am Grill und sorgte für das leibliche Wohl. Nach dem Mattenabbau ging es auch sogleich hinaus, wo schon die Schnitzel und Würstchen fertig waren. Nach und nach stießen auch die Eltern hinzu. Sie brachten Weißbrot und Saucen mit. Für freies Essen und Trinken sorgten die Trainer. Mit ca. 70 hungrigen Mäulern ging es dann ans anstellen. Für die Fragen der Eltern standen Stefan und Ralf Rede und Antwort. Im Laufe des Abends kamen elanie und Jasmin, dessen Schule mit ihren englischen Austauschschülern in Altenau waren, vorbei. Nach dem Essen spielten alle Judoka auf der Wiese Fußball. Um 20.00 Uhr löste sich unsere bunte Gesellschaft auf. Eure Bad Harzbuger Judo-Abteilung.